

Graffiti auf der Klostermauer des Würzburger Klosters

Die Idee zu dieser außergewöhnlichen Kunstaktion kam Mitbrüdern des Würzburger Augustinerklosters. Bei den Vorbereitungen zum diesjährigen Fastenkurs war auf einem der Plakatentwürfe ein **Graffiti** zu sehen: „Liebe und tu', was du willst“ stand in roter Schrift auf eine Mauer gesprüht. Junge Künstler, die nichts mit der Kirche zu tun haben, übersetzten das Thema des Kurses „Freiheit und Gesetz“ in ihre Sprache. So sollten Menschen zur Auseinandersetzung mit dem Thema gebracht und dem Graffiti sein negatives Image genommen werden. „Wir machen die triste Welt doch nur bunter!“ so der Kommentar eines der Sprayer.



